

**Landesverordnung über das Landesraumentwicklungsprogramm  
Mecklenburg-Vorpommern (LEP-LVO M-V)**

Vom ~~30.08.~~ 2005

Aufgrund des § 7 Abs. 3 Satz 1 des Landesplanungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Mai 1998 (GVOBl. M-V S. 503, 613) verordnet die Landesregierung im Benehmen mit dem Landesplanungsbeirat:

§ 1

(1) Das Landesraumentwicklungsprogramm Mecklenburg-Vorpommern wird festgestellt. Die Veröffentlichung erfolgt im Amtsblatt für Mecklenburg-Vorpommern.

(2) Die verbindliche Wirkung des Programms erstreckt sich auf die Ziele, Grundsätze und sonstigen Erfordernisse der Raumordnung und die raumordnerischen Festlegungen der Karte im Maßstab 1 : 250 000. Begründungen und Erläuterungskarten nehmen nicht an der Verbindlichkeit teil.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft. Abweichend von Satz 1 tritt Nummer 3.2 des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern am 1. Januar 2006 in Kraft.

(2) Mit dem In-Kraft-Treten der Verordnung nach Absatz 1 Satz 1 tritt die Landesverordnung über das Erste Landesraumordnungsprogramm Mecklenburg-Vorpommern vom 16. Juli 1993 (GVOBl. M-V S. 733) außer Kraft. Abweichend von Satz 1 tritt Nummer 2.1 des Ersten Landesraumordnungsprogramms vom 16. Juli 1993 (AmtsBl. M-V Sonderausgabe S. 1) am 1. Januar 2006 außer Kraft.

Schwerin, den ~~30.08.~~ 2005

Der Ministerpräsident

  
Dr. Harald Ringstorff

Der Minister für Arbeit, Bau und  
Landesentwicklung

  
Helmut Holter